

# Amtliches Mitteilungsblatt



Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät

## Zweite Änderung der fachspezifischen Studien- und Prüfungsordnung für den lehramtsbezogenen Masterstudiengang Lehramt an Grundschulen (AMB Nr. 123/2015)

Studienfächer und fach- oder professionsbezogene  
Ergänzung

Studienanteile Allgemeine Grundschulpädagogik,  
Bildungswissenschaften und Sprachbildung

Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere  
Masterstudiengänge

---

Herausgeber: Die Präsidentin der Humboldt-Universität zu Berlin  
Unter den Linden 6, 10099 Berlin

**Nr. 48/2019**

Satz und Vertrieb: Abteilung Kommunikation, Marketing und  
Veranstaltungsmanagement

**28. Jahrgang/4. Juli 2019**

---



# Zweite Änderung der fachspezifischen Studienordnung für den lehramtsbezogenen Masterstudiengang „Lehramt an Grundschulen“ (AMB Nr. 123/2015)

Gemäß § 17 Absatz 1 Nummer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung der Bekanntmachung der Neufassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat die Gemeinsame Kommission für das Grundschullehramt am 17. April 2019 die folgende zweite Änderung der fachspezifischen Studienordnung erlassen\*:

## Artikel I

Die fachspezifische Studienordnung für den lehramtsbezogenen Masterstudiengang Lehramt an Grundschulen vom 29. September 2015 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 123/2015), zuletzt geändert durch Satzung vom 24. August 2016 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 52/2016), wird wie folgt geändert:

1. Dem § 18 wird folgender Satz angefügt:

„Jeweils ein Drittel davon zählt als Bestandteil der fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Inhalte eines Studienfaches.“

2. Die in Anlage 1 dieser Änderungsordnung enthaltenen Neufassungen der Modulbeschreibungen ersetzen die bisherigen entsprechenden Modulbeschreibungen der Anlage 1 der Studienordnung.

3. Die in Anlage 2 dieser Änderungsordnung enthaltenen Neufassungen der idealtypischen Studienverlaufspläne ersetzen die bisherigen entsprechenden idealtypischen Studienverlaufspläne der Anlage 2 der Studienordnung.

## Artikel II

(1) Diese Änderungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im *Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin* in Kraft.

(2) Die fachspezifische Studienordnung vom 29. September 2015 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 123/2015), zuletzt geändert durch Satzung vom 24. August 2016 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 52/2016), in der Fassung dieser Änderungsordnung gilt für alle Studentinnen und Studenten, die ihr Studium nach dem In-

Kraft-Treten dieser Änderungsordnung aufnehmen oder im Wege eines Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsels oder einer Wiederimmatrikulation fortsetzen.

(3) Studentinnen und Studenten, die ihr Studium vor dem In-Kraft-Treten dieser Änderungsordnung aufgenommen oder im Wege eines Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsels oder einer Wiederimmatrikulation fortgesetzt haben, führen ihr Studium übergangsweise nach den bisher für sie geltenden Regelungen fort. Alternativ können sie die fachspezifische Studienordnung vom 29. September 2015 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 123/2015), zuletzt geändert durch Satzung vom 24. August 2016 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 52/2016), in der Fassung dieser Änderungsordnung wählen. Die Wahl muss schriftlich gegenüber dem Prüfungsbüro erklärt werden und ist unwiderruflich. Ab dem 1. Oktober 2020 gilt die Studienordnung vom 29. September 2015 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 123/2015), zuletzt geändert durch Satzung vom 24. August 2016 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 52/2016) ausnahmslos in der Fassung dieser Änderungsordnung. Beim Übergang in die Studienordnung vom 29. September 2015 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 123/2015), zuletzt geändert durch Satzung vom 24. August 2016 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 52/2016), in der Fassung dieser Änderungsordnung werden bisherige Leistungen entsprechend § 110 ZSP-HU berücksichtigt.

---

\*Das Präsidium hat die Zweite Änderung der Studienordnung am 25. Juni 2019 bestätigt.

**Anlage 1: Modulbeschreibungen**

**Studienfach Deutsch**

| <b>Modul 1: Besondere Fragen der Didaktik des Lernbereichs Deutsch der Grundschule</b>  |  | Leistungspunkte: 5   |   |
|---|--|--|---|
| <p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden setzen sich exemplarisch mit aktuellen deutschdidaktischen Fragestellungen aus allen Lernbereichen des Faches Deutsch forschend auseinander und reflektieren aus deutschdidaktischer Perspektive unter Berücksichtigung der Literalitätsforschung den Einsatz vielfältiger Medienumgebungen zur Förderung der literacy im Deutschunterricht.</li> <li>• Die Studierenden können eigene Auffassungen und Einstellungen zu den Themenfeldern Vielfalt, Diversität und Norm reflektieren. Auf der Grundlage empirischer Befunde und theoretischer Modelle zu Heterogenität und Inklusion können sie erziehungswissenschaftliche und fachdidaktische Konzepte heranziehen, um Lernumgebungen und Lernangebote für inklusive Schulen zu entwickeln.</li> <li>• Die Studierenden setzen sich mit kontroversen pädagogischen Haltungen auseinander und können eigene Positionen auf der Grundlage von Theorie und empirischen Befunden begründen.</li> <li>• Die Studierenden können Fragestellungen und Gegenstandsbereiche der Didaktik des Lernbereichs Deutsch in der Grundschule in den Kontext öffentlicher Diskurse (z.B. über gesellschaftliche Problemlagen, soziologische Problematisierungen und kulturkritische Theorien) einordnen. Sie können aus pädagogisch-didaktischer Perspektive an diesen Diskursen argumentierend und aufklärend teilnehmen.</li> <li>• Die Studierenden können zentrale Fragestellungen der Didaktik des Lernbereichs Deutsch der Grundschule mit Blick auf inklusiven Unterricht hin reflektieren. Sie wenden Konzepte und Prinzipien der Planung, Gestaltung und Reflexion des Unterrichts an, die für heterogene und inklusive Lerngruppen geeignet sind.</li> </ul> |  |  |   |
| <p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls:<br/>keine</p>   |  |  |   |
| Lehrveranstaltungsart   | Präsenzzeit, Workload in Stunden   | Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung  | Themen, Inhalte   |
| SE<br>Literalität und Medienumgebungen  | <u>2 SWS</u><br><u>60 Stunden</u><br>25 Stunden Präsenzzeit,<br>35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 2 LP, Teilnahme sowie eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gem. Anlage 3 im Umfang von 0,5 LP | Mögliche Inhalte können sein: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Medienumgebungen als Lebenswelten von Kindern im Grundschulalter</li> <li>• Medienkompetenz und ihr Bezug zum Deutschunterricht und seinen Zielstellungen</li> <li>• Mediendidaktik Deutsch: kulturwissenschaftliche, textlinguistische sowie erkenntnistheoretische Grundlagen</li> <li>• Medienverbände als Gegenstand literarischen Lernens und als Voraussetzungen literarischer Erfahrungen von Grundschulkindern</li> <li>• Lernmedien und -mittel als Teil professioneller Gestaltung von Lernumgebungen, Klassifizierung und Beurteilung geeigneter Aufgabenstellungen</li> <li>• Theater-, Film- und Hördidaktik als Bestandteil umfassender Auseinandersetzung mit Text im weiten Sinne</li> <li>• Medienumgebungen als integrative und integrierende Maßnahme in der Gestaltung von Unterricht</li> </ul> |

|   |  |   |   |
|---|--|---|---|
| <p>VL<br/>Inklusiver<br/>Deutschunterricht in der<br/>Grundschule</p> | <p><u>2 SWS</u><br/><u>60 Stunden</u><br/>25 Stunden<br/>Präsenzzeit,<br/>35 Stunden<br/>Vor- und<br/>Nachbereitung der<br/>Lehrveranstaltung<br/>und der speziellen<br/>Arbeitsleistung</p>   | <p>2 LP, Teilnahme<br/>sowie eine oder<br/>mehrere spezielle<br/>Arbeitsleistungen<br/>gem. Anlage 3 im<br/>Umfang von 0,5 LP</p> | <p>Mögliche Inhalte können sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundschulpädagogik und Unterricht im Lernbereich Deutsch der Grundschule im Spannungsfeld von Individualisierung und Bildungsstandards</li> <li>• Umgang mit sprachlicher Heterogenität als Herausforderung professionellen Handelns</li> <li>• lese- und schreibanregende Schul- und Unterrichtskulturen für Kinder mit verschiedenen Lernvoraussetzungen und Zugängen zu Sprache und Schrift</li> <li>• Unterrichtsgestaltung und Leistungseinschätzung im inklusiven Deutschunterricht</li> </ul> |
| <p>Modulabschluss-<br/>prüfung</p>                                    | <p><u>30 Stunden</u><br/>Klausur (60 Min.)<br/>oder<br/>multimediale<br/>Prüfung<br/>(ca. 15 Min.)<br/>oder<br/>Hausarbeit im<br/>Umfang von ca. 5<br/>Seiten (ca. 12.500<br/>Zeichen ohne Leer-<br/>zeichen)<br/>oder<br/>Portfolio im Umfang<br/>von ca. 5 Seiten<br/>(ca. 12.500 Zeichen<br/>ohne Leerzeichen)<br/>und Vorbereitung</p> | <p>1 LP, Bestehen</p>   |   |
| <p>Dauer des<br/>Moduls</p>   | <p><input type="checkbox"/> 1 Semester <span style="margin-left: 200px;"><input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester</span></p>   |   |   |
| <p>Beginn des<br/>Moduls</p>  | <p><input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <span style="margin-left: 100px;"><input type="checkbox"/> Sommersemester</span></p>   |   |   |

| <b>Modul 4: Sprache und Literatur: Vertiefende Analysen</b>   |   | Leistungspunkte: 5   |  |
|---|---|--|--|
| <p>Lern- und Qualifikationsziele:<br/>                     Das Modul vertieft Kenntnisse und Fähigkeiten in den fachwissenschaftlichen Bereichen Sprache und Literatur. Die Studierenden festigen und erweitern ihr fachspezifisches Wissen, ggf. mit Bezug auf die im Praxissemester gemachten Erfahrungen. Sie sind in der Lage, Phänomene aus der Unterrichtspraxis mit den erworbenen Kenntnissen und Methoden aus der Fachwissenschaft zu analysieren und zu reflektieren.</p> |   |  |  |
| <p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls:<br/>                     erfolgreicher Abschluss des fachwissenschaftlichen Moduls 2 <i>Sprache und Literatur im Wandel</i></p>   |   |  |  |
| Lehrveranstaltungsart   | Präsenzzeit, Workload in Stunden  | Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung  | Themen, Inhalte  |
| SE<br>Sprachliche Phänomene   | <u>2 SWS</u><br><br><u>60 Stunden</u><br>25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 2 LP, Teilnahme sowie eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gem. Anlage 3 im Umfang von 1 LP   | In dem Seminar wird eine Auswahl der Themen aus den Bereichen Phonetik/Phonologie, Graphematik, Morphologie, Syntax und Textlinguistik behandelt. Möglich ist auch eine Vertiefung ausgewählter Phänomene unter einer psycholinguistischen und/oder Erwerbsperspektive, einer variations- und wandelbezogenen Sichtweise sowie unter Einbeziehung von Ergebnissen aus der Lehr- und Lernforschung. |
| SE<br>Exemplarische Lektüren  | <u>2 SWS</u><br><br><u>60 Stunden</u><br>25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 2 LP, Teilnahme sowie eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gem. Anlage 3 im Umfang von 0,5 LP | Die Studierenden vertiefen an einem exemplarischen Textkorpus die erworbenen Analysekompetenzen sowohl in theoretischer als auch in praktischer Hinsicht, reflektieren kulturelle Kontexte und mediengeschichtliche Umbrüche, entwickeln rezeptionsgeschichtliche und -ästhetische Perspektiven. Sie üben gezielt die spezielle Fachpraxis.  |
| Modulabschlussprüfung   | <u>30 Stunden</u><br>Take-Home-Exam im Umfang von 2-3 Seiten (5.000-7.500 Zeichen ohne Leerzeichen)   | 1 LP, Bestehen   | MAP wahlweise im Bereich Sprache <b>oder</b> Literatur:<br><br>Falls die MAP in Modul 2 in Literatur abgelegt wurde, muss jetzt Sprache gewählt werden und umgekehrt.  |
| Dauer des Moduls  | <input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester  |  |  |
| Beginn des Moduls   | <input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester  |  |  |

**Studienfach Mathematik**

| <p><b>Modul 1: Fachliche und fachdidaktische Grundlagen des Mathematikunterrichts</b> Leistungspunkte: 5 der Klassen 5 und 6</p>  |  |   |  |
|---|--|---|--|
| <p>Lern- und Qualifikationsziele:<br/>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügen über grundlegende und exemplarisch erweiterte fachwissenschaftliche und fachdidaktische Kenntnisse, die grundlegend für den Mathematikunterricht speziell der Klassenstufen 5 und 6 sind,</li> <li>• verfügen insbesondere über erweiterte Kenntnisse über den Aufbau der Zahlbereiche,</li> <li>• erweitern ihre Fähigkeiten, die einzelnen Inhaltsbereiche übergreifend zu betrachten und sind in der Lage, elementare mathematische Probleme zu lösen,</li> <li>• kennen wichtige Prinzipien der Zahlbereichserweiterungen und können diese aufgrund fachdidaktischer Entscheidungen gezielt aufbereiten,</li> <li>• können auf der Grundlage ausgewählter theoretischer Ansätze und empirischer Forschungsergebnisse ausgewählte Bildungssituationen analysieren und reflektieren,</li> <li>• sind in der Lage, die Lernausgangslage der Schülerinnen und Schüler zu ausgewählten Inhalten zu erfassen und angemessene Lernangebote zu planen und dabei Aspekte der Differenzierung (Umgang mit Heterogenität) zu beachten.</li> </ul> |  |   |  |
| <p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls:<br/>keine</p>   |  |   |  |
| Lehrveranstaltungsart   | Präsenzzeit, Workload in Stunden   | Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung   | Themen, Inhalte  |
| <p>VL<br/>Grundlagen des Mathematikunterrichts der Klassen 5 und 6</p>  | <p><u>2 SWS</u><br/><u>60 Stunden</u><br/>25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung</p>                                    | <p>2 LP, Teilnahme sowie eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gem. Anlage 3 im Umfang von 1 LP</p> | <p>Fachliche und fachdidaktische Schwerpunkte<br/>Einführung der Bruchzahlen aus fachlicher und didaktischer Perspektive</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• proportionale Zusammenhänge</li> <li>• Rechnen in <math>\mathbb{Q}^+</math>: fachdidaktische Thematisierung der Rechenoperationen</li> <li>• Bruchdarstellung (gemeiner Bruch, Dezimalzahl, Prozentangabe)</li> <li>• Inhalte der elementaren Algebra aus fachlicher und fachdidaktischer Perspektive – Variablenbegriff, Term, Gleichung, Ungleichung, Lösungsmengen von Gleichungen und Ungleichungen mit einer Unbekannten, Intervallschreibweise</li> <li>• Funktions-/Abbildungsbegriff: aufbauend auf Relations- und Zuordnungsbegriff; Definitions- und Wertebereich</li> <li>• Kongruenzabbildungen im Raum oder Ähnlichkeitsabbildungen in der Ebene als vertiefende Anwendung des Abbildungsbegriffs</li> <li>• Pyramide, Zylinder, Kegel, Kugel – Volumina und Oberflächeninhalt (auch von Polyedern) mit Bezug zur Behandlung im Unterricht</li> </ul> |
| <p>MU<br/>Ausgewählte Aspekte des Mathematikunterrichts der Klassen 5 und 6</p>   | <p><u>2 SWS</u><br/><u>60 Stunden</u><br/>25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p> | <p>2 LP, Teilnahme sowie eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gem. Anlage 3 im Umfang von 1 LP</p> | <p>Vertiefte Auseinandersetzung mit den Themen der Vorlesung</p>   |
| <p>Modulabschlussprüfung</p>  | <p><u>30 Stunden</u><br/>Klausur (90 Min.) und Vorbereitung</p>  | <p>1 LP, Bestehen</p>   |  |

|                   |  |   |
|-------------------|--|---|
| Dauer des Moduls  | <input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester     | <input type="checkbox"/> 2 Semester     |
| Beginn des Moduls | <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester | <input type="checkbox"/> Sommersemester |

| <b>Modul 2: Heterogenität, Forschungsfragen</b>   |  |  | Leistungspunkte: 5   |
|---|--|--|--|
| <p>Lern- und Qualifikationsziele:<br/>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• wissen um Rahmenbedingungen und rechtliche Bestimmungen zu Heterogenität, zur Inklusion, Differenzierung und individueller Förderung,</li> <li>• kennen Konzepte innerer Differenzierung und individueller inklusiver Förderung sowie das Konzept der natürlichen Differenzierung (ND), als Teil der inneren Differenzierung,</li> <li>• wissen um die Charakterisierung geeigneter Lernumgebungen zur Umsetzung einer ND,</li> <li>• wissen um die Umsetzung ausgewählter Lernumgebungen (Diskussion von Aufgabenstellungen, Erprobung),</li> <li>• sind in der Lage, eigene Lernumgebungen zu gestalten und umzusetzen,</li> <li>• wissen um Theorie und praktische Umsetzungsmöglichkeiten der Differenzierung und Jahrgangsmischung/Inklusion,</li> <li>• können individuelle Lernfortschritte der Kinder fördern und bewerten,</li> <li>• kennen die Grundlagen zur Planung, Durchführung und Auswertung mathematikdidaktischer Forschungsprojekte,</li> <li>• entwickeln selbstständig Forschungsfragen, die sich an aktuellen schulischen und bildungspolitischen Herausforderungen orientieren.</li> <li>• erwerben Genderkompetenzen als zentrale berufsbezogene Schlüsselqualifikation zur Überwindung der Reproduktion geschlechterbezogener „Interessens-, Kompetenz- und Wissensreviere“ und damit zur Herstellung von Chancengleichheit.</li> </ul> |  |  |  |
| <p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls:<br/>keine</p>   |  |  |  |
| Lehrveranstaltungsart   | Präsenzzeit, Workload in Stunden   | Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung  | Themen, Inhalte  |
| SE<br>Umgang mit Heterogenität im Mathematikunterricht  | <u>2 SWS</u><br><br><u>60 Stunden</u><br>25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung                            | 2 LP, Teilnahme sowie eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gem. Anlage 3 im Umfang von 1 LP | Mögliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Besonderheiten leistungsstarker und leistungsschwacher Kinder</li> <li>• Bedeutung von Motivation</li> <li>• Entwicklung von Diagnostik- und Fördermaßnahmen</li> <li>• natürliche Differenzierung</li> <li>• substanzielle Lernumgebungen</li> <li>• adäquater Materialeinsatz</li> <li>• Einfluss von Leistungsemotion</li> <li>• Heterogenitätsdimensionen</li> </ul> |
| SE<br>Forschungsfragen  | <u>1 SWS</u><br><br><u>60 Stunden</u><br>15 Stunden Präsenzzeit, 45 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung                            | 2 LP, Teilnahme sowie eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gem. Anlage 3 im Umfang von 1 LP | <ul style="list-style-type: none"> <li>• aktuelle schulbezogene Forschungsansätze, -fragen und -methoden in der Mathematikdidaktik der Grundschule</li> <li>• Entwicklung einer Forschungsfrage und theoriegeleitete Erarbeitung eines methodischen Forschungskonzepts</li> <li>• ggf. Beantwortung der Forschungsfrage durch Umsetzung des Forschungskonzepts</li> </ul>  |
| Modulaschlussprüfung  | <u>30 Stunden:</u><br>Hausarbeit im Umfang von 5 Seiten (ca. 12.500 Zeichen ohne Leerzeichen)<br>oder<br>Portfolioprüfung im Umfang von 5 Seiten (ca. 12.500 Zeichen ohne Leerzeichen) | 1 LP, Bestehen   |  |

|                   |  |  |  |
|-------------------|--|--|--|
|                   | oder<br>mündliche<br>Prüfung (15 Min.)<br>und Vorbereitung |  |  |
| Dauer des Moduls  | <input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester             | <input type="checkbox"/> 2 Semester                |  |
| Beginn des Moduls | <input type="checkbox"/> Wintersemester                    | <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester |  |

|   |  |   |   |
|---|--|---|---|
| <b>Modul 4: Unterrichtsentwicklung als zentrale Aufgabe der Lehrkraft</b>   |  | Leistungspunkte: 5  |   |
| <p>Lern- und Qualifikationsziele:<br/>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• setzen sich ausgehend von den Erfahrungen im Praxissemester und den theoretischen Grundlagen des vorangegangenen Studiums mit der Profession der Lehrkraft auseinander,</li> <li>• entwickeln differenzierte und reflektierte Vorstellungen in Bezug auf die Aufgabe der Lehrkraft, die Lernenden hinsichtlich des (mathematikbezogenen) Kompetenzerwerbs sowie der Entwicklung selbstbestimmten, selbständigen Lernens, Urteilens und Handelns zu unterstützen,</li> <li>• können Forschungsergebnisse reflektieren und für die Entwicklung des Mathematikunterrichts nutzbar machen,</li> <li>• kennen Konzepte der Zusammenarbeit bei der Unterrichtsentwicklung.</li> </ul> |  |   |   |
| <p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: erfolgreiche Teilnahme am Fachpraktikum</p>   |  |   |   |
| Lehrveranstaltungsart   | Präsenzzeit, Workload in Stunden   | Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung   | Themen, Inhalte   |
| SPJ Studienprojekt  | <u>2 SWS</u><br><br><u>150 Stunden</u><br>25 Stunden Präsenzzeit,<br>125 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 5 LP, Teilnahme, sowie eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gem. Anlage 3 im Umfang von 4 LP | Inhalte können sein: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Integration fachlichen und fachdidaktischen Wissens</li> <li>• ausgewählte Forschungsfragen der Mathematikdidaktik (Verbindung zu aktuell laufenden Forschungsprojekten)</li> <li>• Formulierung von Forschungsfragen</li> <li>• Aufgreifen der Ergebnisse des Lehr-Lernforschungsprojekts des Praxissemesters und Weiterführung mit Blick auf Unterrichtsentwicklung</li> <li>• Möglichkeit der Begleitung von Masterarbeiten</li> </ul> |
| Modulabschlussprüfung   | keine  |   |   |
| Dauer des Moduls  | <input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <span style="margin-left: 200px;"><input type="checkbox"/> 2 Semester</span>                                      |   |   |
| Beginn des Moduls   | <input type="checkbox"/> Wintersemester <span style="margin-left: 150px;"><input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester</span>                              |   |   |

**Studienfach Sachunterricht**

**Schwerpunkt Gesellschaftswissenschaften**

Fachlicher Wahlpflichtbereich: Es ist eines der zwei Module im Umfang von 5 LP zu absolvieren.

| <b>Modul 2d: Grundlagen der Didaktik der Geographie</b>   |   | Leistungspunkte: 5                                    |   |
|---|---|---|---|
| Lern- und Qualifikationsziele:<br>Die Studierenden sind mit grundlegenden fachdidaktischen Positionen in der Geographie vertraut und können sie kriterienorientiert vergleichend bewerten, um einen eigenen Standpunkt zu gewinnen. |   |   |   |
| Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls:<br>keine   |   |   |   |
| Lehrveranstaltungsart   | Präsenzzeit, Workload in Stunden  | Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung | Themen, Inhalte   |
| VL<br>Einführung in die Didaktik der Geographie   | <u>2 SWS</u><br><u>90 Stunden</u><br>25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung  | 3 LP, Teilnahme                                       | Grundzüge der Geschichte der Schulgeographie, Bildungskonzepte im Spiegel früherer und aktueller Lehrpläne und Curricula, Alltagsorientierung/Schülerorientierung/Wissenschaftsorientierung im Geographieunterricht, Raumkonzepte und ihre Bedeutung für den Geographieunterricht, Kompetenzorientierung und Kompetenzbereiche, Medien und Methoden des Geographieunterrichts, Werte und Wertungen im Kontext geographischer Sachverhalte, fachbezogene und fächerübergreifende Ziele und Aufgaben des Geographieunterrichts (z. B. Europabildung, Transkulturalität, Globales Lernen, Bildung für nachhaltige Entwicklung). Wechselnde Schwerpunktbildung ist möglich. |
| Modulabschlussprüfung   | <u>60 Stunden</u><br>Hausarbeit im Umfang von ca. 10 Seiten (ca. 25.000 Zeichen ohne Leerzeichen) ohne Materialanhang (Tabellen, Karten etc.)<br>oder<br>Klausur (90 Min.)<br>oder<br>mündliche Prüfung (30 Min.)<br>und Vorbereitung | 2 LP, Bestehen  | Die Inhalte der Hausarbeit sind zwar frei wählbar, müssen aber eine Schulrelevanz haben und auf die Grundschule ausgerichtet sein.  |
| Dauer des Moduls  | <input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <span style="margin-left: 150px;"><input type="checkbox"/> 2 Semester</span>   |   |   |
| Beginn des Moduls   | <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <span style="margin-left: 150px;"><input type="checkbox"/> Sommersemester</span>   |   |   |

**Schwerpunkt Naturwissenschaften**

In der Vertiefung ist eines der drei Module im Umfang von 5 LP zu absolvieren.

| <b>Modul 4a: Fachwissenschaftliche Vertiefung – Humanbiologie</b>  |   | Leistungspunkte: 5                                    |   |
|--|---|---|---|
| Lern- und Qualifikationsziele:<br>Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse über den Aufbau und die Funktionen wichtiger Organe des menschlichen Körpers. Sie verfügen über biologische Grundlagenkenntnisse und Verständnis für Probleme auf den Gebieten Gesundheit, Ernährung, Hygiene, Sexualität und Sozialverhalten. |   |   |   |
| Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls:<br>keine  |   |   |   |
| Lehrveranstaltungsart  | Präsenzzeit, Workload in Stunden  | Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung | Themen, Inhalte   |
| VL<br>Humanbiologie  | <u>2 SWS</u><br><br><u>60 Stunden</u><br>25 Stunden<br>Präsenzzeit,<br>35 Stunden<br>Vor- und<br>Nachbereitung der<br>Lehrveranstaltung | 2 LP, Teilnahme                                       | der Körper des Menschen,<br>Bewegungsapparat,<br>Blutkreislauf,<br>Atmungsapparat,<br>Niere, Leber,<br>Nerven- und Sinnessystem,<br>Fortpflanzung,<br>Verhalten |
| UE<br>Humanbiologische Übungen   | <u>2 SWS</u><br><br><u>60 Stunden</u><br>25 Stunden<br>Präsenzzeit,<br>35 Stunden<br>Vor- und<br>Nachbereitung der<br>Lehrveranstaltung | 2 LP, Teilnahme                                       | Anwendung und Vertiefung des Vorlesungsstoffes, insbesondere zu den Themen Nerven- und Sinnessystem, Funktion der menschlichen Lunge und des Herzens            |
| Modulabschlussprüfung  | <u>30 Stunden</u><br>Klausur (60 Min.)<br>und Vorbereitung  | 1 LP, Bestehen  |   |
| Dauer des Moduls   | <input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester  |   |   |
| Beginn des Moduls  | <input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester  |   |   |

| <b>Modul 4c: Fachwissenschaftliche Vertiefung Physik</b>   |   | Leistungspunkte: 5  |   |
|--|---|---|---|
| Lern- und Qualifikationsziele:<br>Die Studierenden kennen, verstehen und nutzen experimentelle Grundprinzipien, Techniken und Geräte. Sie bewerten, schätzen und ordnen sie didaktisch ein und dokumentieren erzielte experimentelle Ergebnisse. |   |   |   |
| Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls:<br>keine   |   |   |   |
| Lehrveranstaltungsart  | Präsenzzeit, Workload in Stunden   | Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung                  | Themen, Inhalte   |
| SE, Praxisseminar  | <u>4 SWS</u><br><u>90 Stunden</u><br>45 Stunden Präsenzzeit,<br>45 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung   | 3 LP, Teilnahme und erfolgreiche Abnahme von 8 aufgebauten Experimenten | Durchführen, Dokumentieren und Auswerten von Experimenten sowie Diskussion fachdidaktischer Probleme aus verschiedenen Teilgebieten der Physik |
| Modulabschlussprüfung   | <u>60 Stunden</u><br>Portfolio mit einer Dokumentation von 8 ausgewählten und selbst durchgeführten Versuchen mit Aufbau, Durchführung, Ergebnissen und didaktischer Einschätzung im Umfang von etwa 16 Seiten bzw. ca. 30.000 Zeichen ohne Leerzeichen (Abbildungen, Skizzen von Versuchsaufbauten sowie Tabellen und Diagrammen von Ergebnissen) und Vorbereitung | 2 LP, Bestehen  |   |
| Dauer des Moduls   | <input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester  |   |   |
| Beginn des Moduls  | <input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester  |   |   |

**Schwerpunkt Gesellschaftswissenschaften**

In der Vertiefung ist eines der drei Module im Umfang von 5 LP zu absolvieren.

|   |   |  |   |
|---|---|--|---|
| <b>Modul 4d: Fachwissenschaftliche Vertiefung in der Geographie:<br/>(Thematisch-)Regionale Geographie</b>  |   | Leistungspunkte: 5   |   |
| <p>Lern- und Qualifikationsziele:<br/>Die Studierenden haben die Fähigkeit, die Entwicklung von Räumen unterschiedlicher Art und Größe problemorientiert zu analysieren und kriterienorientiert zu bewerten bzw. sich über Fallbeispiele mit raumbezogenen Konflikten wissenschaftlich auseinanderzusetzen. Gegenstand sind unterschiedliche Teilräume Europas und Deutschlands verschiedenster Größenordnung, die unter vergleichender und dynamischer Perspektive mit problemorientierter Zielsetzung analysiert werden. Es werden dabei Erkenntnisse der Allgemeinen Geographie und der neueren Regionalforschung auf regionale bis lokale Fallbeispiele angewendet und aktuelle Probleme auf verschiedensten Maßstabsebenen thematisiert, wobei ggf. globale Bezüge zu berücksichtigen sind. Besonderer Wert wird auf solche Problemstellungen gelegt, bei denen physisch-geographische und humangeographische Sachverhalte gemeinsam zur Sprache kommen.</p> |   |  |   |
| <p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls:<br/>keine</p>   |   |  |   |
| Lehrveranstaltungsart   | Präsenzzeit, Workload in Stunden  | Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung                      | Themen, Inhalte   |
| SE<br>(Thematisch-) Regionale Geographie  | <u>2 SWS</u><br><u>90 Stunden</u><br>25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 3 LP, Teilnahme und mündliche Präsentation (Referat, Vortrag 45 - 60 Min.) | <b>Deutschland und/oder Europa (problemzentriert):</b><br>Behandelt werden ausgewählte Inhaltskomplexe und Problemfelder aus den Bereichen Natur, Umwelt, Politik, Wirtschaft und Gesellschaft in raumbezogener Perspektive. Räume können z. B. sein: Berlin-Brandenburg, die deutschen Küstenregionen, die Mittelgebirgslandschaften, das Ruhrgebiet, der Gesamt- raum Bundesrepublik Deutschland. Transnationale und globale Bezüge der auf Deutschland und Europa fokussierten Problemstellungen sind zu berücksichtigen. Dazu gehören die Euroregionen.<br><br>Schwerpunktbildungen sind möglich. Eine enzyklopädische Raumanalyse nach länderkundlichem Schema ist zu vermeiden. |
| Modulabschlussprüfung   | <u>60 Stunden</u><br>Klausur (90 Min.) und Vorbereitung   | 2 LP, Bestehen   |   |
| Dauer des Moduls  | <input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <span style="margin-left: 200px;"><input type="checkbox"/> 2 Semester</span>                             |  |   |
| Beginn des Moduls   | <input type="checkbox"/> Wintersemester <span style="margin-left: 200px;"><input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester</span>                     |  |   |

**Studienfach Sonderpädagogik**

| <b>Modul 1: Fachrichtungsbezogene Spezifizierung, einschließlich Didaktik– Fachrichtung I (FR I)</b>   |  |  | Leistungspunkte: 10   |
|--|--|--|---|
| <p>Lern- und Qualifikationsziele:<br/>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen und reflektieren spezifische sonderpädagogische Theorien und Konzepte der Bildung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen,</li> <li>• setzen sich mit aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungskontexten, u. a. Migration und Armut, auseinander und reflektieren deren Auswirkungen auf Förderprozesse,</li> <li>• kennen Konzepte der Eingangsdiagnostik, Förderdiagnostik und -planung sowie Evaluation und setzen diese um,</li> <li>• kennen spezifische didaktisch-methodische Konzepte der studierten sonderpädagogischen Fachrichtung,</li> <li>• kennen Möglichkeiten der Komplexitäts- und Niveaudifferenzierung der Unterrichtsinhalte und wenden diese exemplarisch an,</li> <li>• können lernziendifferenzierende didaktische Konzepte fachspezifisch anwenden,</li> <li>• kennen sprachliche Anforderungen und können konkrete Sprachhandlungen des Fachunterrichts benennen,</li> <li>• können für den Fachunterricht die erforderlichen Sprachstrukturen erkennen und analysieren sowie zum Gegenstand fachdidaktischer Reflexion machen,</li> <li>• kennen Möglichkeiten der Implementierung von sowohl DaZ-spezifischen als auch generellen sprachbildenden Prinzipien im Unterricht und wenden diese in Unterrichtsentwürfen an.</li> </ul> |  |  |   |
| <p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls:<br/>keine</p>  |  |  |   |
| Lehrveranstaltungsart  | Präsenzzeit, Workload in Stunden   | Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung  | Themen, Inhalte   |
| SE<br>Spezifische Aspekte FR I   | <u>2 SWS</u><br><u>90 Stunden</u><br>25 Stunden Präsenzzeit,<br>65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 3 LP, Teilnahme sowie eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gem. Anlage 3 im Umfang von 2 LP | Spezifische Aspekte der Bildung von Kindern und Jugendlichen unter besonderer Berücksichtigung des jeweiligen Förderschwerpunktes   |
| SE<br>Didaktisch-methodische und diagnostische Fragestellungen FR I  | <u>2 SWS</u><br><u>90 Stunden</u><br>25 Stunden Präsenzzeit,<br>65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 3 LP, Teilnahme sowie eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gem. Anlage 3 im Umfang von 2 LP | Didaktisch-methodische und diagnostische Fragestellungen unter besonderer Berücksichtigung des jeweiligen Förderschwerpunktes, einschließlich Fragen inklusiven Unterrichts |
| SE Vertiefung Didaktik und Diagnostik FR I   | <u>2 SWS</u><br><u>60 Stunden</u><br>25 Stunden Präsenzzeit,<br>35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 2 LP, Teilnahme sowie eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gem. Anlage 3 im Umfang von 1 LP | Vertiefte Bearbeitung von didaktisch-methodischen und / oder diagnostischen Fragestellungen   |

|                                    |   |                       |  |
|------------------------------------|---|-----------------------|--|
| <p>Modulabschluss-<br/>prüfung</p> | <p><u>60 Stunden</u><br/>Hausarbeit<br/>im Umfang von<br/>ca. 10 Seiten<br/>(ca. 25.000 Zei-<br/>chen ohne Leerzei-<br/>chen)<br/>oder<br/>multimediale<br/>Prüfung<br/>(ca. 30 Min.) mit<br/>schriftlicher Ausar-<br/>beitung im Umfang<br/>von ca. 5 Seiten<br/>(ca. 12.500 Zei-<br/>chen ohne Leerzei-<br/>chen)<br/>oder<br/>Portfolio<br/>im Umfang von<br/>ca. 10 Seiten<br/>(ca. 25.000 Zei-<br/>chen ohne Leerzei-<br/>chen)<br/>oder<br/>mündliche Prüfung<br/>(ca. 20 Min.)<br/>oder<br/>Klausur (60 Min.)<br/>und Vorbereitung</p> | <p>2 LP, Bestehen</p> |  |
| <p>Dauer des<br/>Moduls</p>        | <p><input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester</p>   |                       |  |
| <p>Beginn des<br/>Moduls</p>       | <p><input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester</p>   |                       |  |

|  |  |  |   |
|--|--|--|---|
| <b>Modul 2: Fachrichtungsbezogene Spezifizierung, einschließlich Didaktik – Fachrichtung II (FR II)</b>  |  | Leistungspunkte: 10  |   |
| <p>Lern- und Qualifikationsziele:<br/>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen und reflektieren spezifische sonderpädagogische Theorien und Konzepte der Bildung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen,</li> <li>• setzen sich mit aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungskontexten, u. a. Migration und Armut, auseinander und reflektieren deren Auswirkungen auf Förderprozesse,</li> <li>• kennen Konzepte der Eingangsdiagnostik, Förderdiagnostik und -planung sowie Evaluation und setzen diese um,</li> <li>• kennen spezifische didaktisch-methodische Konzepte der studierten sonderpädagogischen Fachrichtung,</li> <li>• kennen Möglichkeiten der Komplexitäts- und Niveaudifferenzierung der Unterrichtsinhalte und wenden diese exemplarisch an,</li> <li>• können lernzieldifferenzierende didaktische Konzepte fachspezifisch anwenden,</li> <li>• kennen sprachliche Anforderungen und können konkrete Sprachhandlungen des Fachunterrichts benennen,</li> <li>• können für den Fachunterricht die erforderlichen Sprachstrukturen erkennen und analysieren sowie zum Gegenstand fachdidaktischer Reflexion machen,</li> <li>• kennen Möglichkeiten der Implementierung von sowohl DaZ-spezifischen als auch generellen sprachbildenden Prinzipien im Unterricht und wenden diese in Unterrichtsentwürfen an.</li> </ul> |  |  |   |
| <p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls:<br/>keine</p>  |  |  |   |
| Lehrveranstaltungsart  | Präsenzzeit, Workload in Stunden   | Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung  | Themen, Inhalte   |
| SE<br>Spezifische Aspekte FR II  | <u>2 SWS</u><br><u>90 Stunden</u><br>25 Stunden Präsenzzeit,<br>65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 3 LP, Teilnahme sowie eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gem. Anlage 3 im Umfang von 2 LP | Spezifische Aspekte der Bildung von Kindern und Jugendlichen unter besonderer Berücksichtigung des jeweiligen Förderschwerpunktes   |
| SE<br>Didaktisch-methodische und diagnostische Fragestellungen FR II   | <u>2 SWS</u><br><u>90 Stunden</u><br>25 Stunden Präsenzzeit,<br>65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 3 LP, Teilnahme sowie eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gem. Anlage 3 im Umfang von 2 LP | Didaktisch-methodische und diagnostische Fragestellungen unter besonderer Berücksichtigung des jeweiligen Förderschwerpunktes, einschließlich Fragen inklusiven Unterrichts |
| SE<br>Vertiefung Didaktik und Diagnostik FR II   | <u>2 SWS</u><br><u>60 Stunden</u><br>25 Stunden Präsenzzeit,<br>35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 2 LP, Teilnahme sowie eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gem. Anlage 3 im Umfang von 1 LP | Vertiefte Bearbeitung von didaktisch-methodischen und / oder diagnostischen Fragestellungen   |

|                              |   |                       |  |
|------------------------------|---|-----------------------|--|
| <p>Modulabschlussprüfung</p> | <p><u>60 Stunden</u><br/>Hausarbeit<br/>im Umfang von<br/>ca. 10 Seiten<br/>(ca. 25.000 Zeichen ohne Leerzeichen)<br/>oder<br/>multimediale Prüfung<br/>(ca. 30 Min.) mit<br/>schriftlicher Ausarbeitung im Umfang<br/>von ca. 5 Seiten<br/>(ca. 12.500 Zeichen ohne Leerzeichen)<br/>oder<br/>Portfolio<br/>im Umfang von<br/>ca. 10 Seiten<br/>(ca. 25.000 Zeichen ohne Leerzeichen)<br/>oder<br/>mündliche Prüfung<br/>(ca. 20 Min.)<br/>oder<br/>Klausur (60 Min.)<br/>und Vorbereitung</p> | <p>2 LP, Bestehen</p> |  |
| <p>Dauer des Moduls</p>      | <p><input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester</p>   |                       |  |
| <p>Beginn des Moduls</p>     | <p><input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester</p>   |                       |  |

| <b>Modul 2a: Fachrichtungsbezogene Spezifizierung, einschließlich Didaktik – Fachrichtung IIa (FR IIa)</b>   |  | Leistungspunkte: 5   |   |
|--|--|--|---|
| <p>Lern- und Qualifikationsziele:<br/>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen und reflektieren spezifische sonderpädagogische Theorien und Konzepte der Bildung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen,</li> <li>• setzen sich mit aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungskontexten, u. a. Migration und Armut, auseinander und reflektieren deren Auswirkungen auf Förderprozesse,</li> <li>• kennen Konzepte der Eingangsdiagnostik, Förderdiagnostik und -planung sowie Evaluation und setzen diese um,</li> <li>• kennen spezifische didaktisch-methodische Konzepte der studierten sonderpädagogischen Fachrichtung,</li> <li>• kennen Möglichkeiten der Komplexitäts- und Niveaudifferenzierung der Unterrichtsinhalte und wenden diese exemplarisch an,</li> <li>• können lernzieldifferenzierende didaktische Konzepte fachspezifisch anwenden,</li> <li>• kennen sprachliche Anforderungen und können konkrete Sprachhandlungen des Fachunterrichts benennen,</li> <li>• können für den Fachunterricht die erforderlichen Sprachstrukturen erkennen und analysieren sowie zum Gegenstand fachdidaktischer Reflexion machen,</li> <li>• kennen Möglichkeiten der Implementierung von sowohl DaZ-spezifischen als auch generellen sprachbildenden Prinzipien im Unterricht und wenden diese in Unterrichtsentwürfen an.</li> </ul> |  |  |   |
| <p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls:<br/>keine</p>  |  |  |   |
| Lehrveranstaltungsart  | Präsenzzeit, Workload in Stunden   | Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung  | Themen, Inhalte   |
| SE<br>Spezifische Aspekte FR IIa   | <u>2 SWS</u><br><u>60 Stunden</u><br>25 Stunden Präsenzzeit,<br>35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 2 LP, Teilnahme sowie eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gem. Anlage 3 im Umfang von 1 LP | Spezifische Aspekte der Bildung von Kindern und Jugendlichen unter besonderer Berücksichtigung des jeweiligen Förderschwerpunktes   |
| SE<br>Didaktisch-methodische und diagnostische Fragestellungen FR IIa  | <u>2 SWS</u><br><u>60 Stunden</u><br>25 Stunden Präsenzzeit,<br>35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 2 LP, Teilnahme sowie eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gem. Anlage 3 im Umfang von 1 LP | Didaktisch-methodische und diagnostische Fragestellungen unter besonderer Berücksichtigung des jeweiligen Förderschwerpunktes, einschließlich Fragen inklusiven Unterrichts |

|                              |   |                       |  |
|------------------------------|---|-----------------------|--|
| <p>Modulabschlussprüfung</p> | <p><u>30 Stunden</u><br/>Hausarbeit<br/>im Umfang von<br/>ca. 5 Seiten<br/>(ca. 12.500 Zeichen ohne Leerzeichen)<br/>oder<br/>Portfolio<br/>im Umfang von<br/>ca. 5 Seiten<br/>(ca. 12.500 Zeichen ohne Leerzeichen)<br/>oder<br/>multimediale Prüfung (ca. 15 Min.)<br/>oder<br/>mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)<br/>oder<br/>Klausur (30 Min.)<br/>und Vorbereitung</p> | <p>1 LP, Bestehen</p> |  |
| <p>Dauer des Moduls</p>      | <p><input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester</p>   |                       |  |
| <p>Beginn des Moduls</p>     | <p><input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester</p>   |                       |  |

| <b>Modul 2b: Fachrichtungsbezogene Spezifizierung, einschließlich Didaktik – Fachrichtung IIB (FR IIB)</b>   |  | Leistungspunkte: 5   |   |
|--|--|--|---|
| Lern- und Qualifikationsziele:<br>Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen und reflektieren spezifische sonderpädagogische Theorien und Konzepte der Bildung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen,</li> <li>• setzen sich mit aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungskontexten, u. a. Migration und Armut, auseinander und reflektieren deren Auswirkungen auf Förderprozesse,</li> <li>• kennen Konzepte der Eingangsdiagnostik, Förderdiagnostik und -planung sowie Evaluation und setzen diese um,</li> <li>• kennen spezifische didaktisch-methodische Konzepte der studierten sonderpädagogischen Fachrichtung,</li> <li>• kennen Möglichkeiten der Komplexitäts- und Niveaudifferenzierung der Unterrichtsinhalte und wenden diese exemplarisch an,</li> <li>• können lernzieldifferenzierende didaktische Konzepte fachspezifisch anwenden,</li> <li>• kennen sprachliche Anforderungen und können konkrete Sprachhandlungen des Fachunterrichts benennen,</li> <li>• können für den Fachunterricht die erforderlichen Sprachstrukturen erkennen und analysieren sowie zum Gegenstand fachdidaktischer Reflexion machen,</li> <li>• kennen Möglichkeiten der Implementierung von sowohl DaZ-spezifischen als auch generellen sprachbildenden Prinzipien im Unterricht und wenden diese in Unterrichtsentwürfen an.</li> </ul> |  |  |   |
| Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls:<br>keine  |  |  |   |
| Lehrveranstaltungsart  | Präsenzzeit, Workload in Stunden   | Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung  | Themen, Inhalte   |
| SE<br>Spezifische Aspekte FR IIB   | <u>2 SWS</u><br><br><u>60 Stunden</u><br>25 Stunden Präsenzzeit,<br>35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 2 LP, Teilnahme sowie eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gem. Anlage 3 im Umfang von 1 LP | Spezifische Aspekte der Bildung von Kindern und Jugendlichen unter besonderer Berücksichtigung des jeweiligen Förderschwerpunktes   |
| SE<br>Didaktisch-methodische und diagnostische Fragestellungen FR IIB  | <u>2 SWS</u><br><br><u>60 Stunden</u><br>25 Stunden Präsenzzeit,<br>35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 2 LP, Teilnahme sowie eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gem. Anlage 3 im Umfang von 1 LP | Didaktisch-methodische und diagnostische Fragestellungen unter besonderer Berücksichtigung des jeweiligen Förderschwerpunktes, einschließlich Fragen inklusiven Unterrichts |

|                              |   |                       |  |
|------------------------------|---|-----------------------|--|
| <p>Modulabschlussprüfung</p> | <p><u>30 Stunden</u><br/>Hausarbeit<br/>im Umfang von<br/>ca. 5 Seiten<br/>(ca. 12.500 Zeichen ohne Leerzeichen)<br/>oder<br/>Portfolio<br/>im Umfang von<br/>ca. 5 Seiten<br/>(ca. 12.500 Zeichen ohne Leerzeichen)<br/>oder<br/>multimediale Prüfung (ca. 15 Min.)<br/>oder<br/>mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)<br/>oder<br/>Klausur (30 Min.)<br/>und Vorbereitung</p> | <p>1 LP, Bestehen</p> |  |
| <p>Dauer des Moduls</p>      | <p><input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <span style="margin-left: 200px;"><input type="checkbox"/> 2 Semester</span></p>  |                       |  |
| <p>Beginn des Moduls</p>     | <p><input type="checkbox"/> Wintersemester <span style="margin-left: 150px;"><input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester</span></p>  |                       |  |

|  |  |  |  |
|--|--|--|--|
| <b>Modul 4: Inklusive Schulentwicklung und Unterrichtsforschung</b>  |  | Leistungspunkte: 5   |  |
| Lern- und Qualifikationsziele:<br>Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen Problemstellungen, Theorien und Methoden der (inklusive) Schulentwicklung und der Evaluation sonderpädagogischer Förderung in Schulen,</li> <li>• kennen ausgewählte Methoden der Unterrichtsforschung und deren wissenschaftstheoretische Grundlagen,</li> <li>• setzen sich verstärkt mit der Berufsrolle des Sonderpädagogen/ der Sonderpädagogin auseinander und erwerben rekursive Reflexionskompetenz.</li> </ul> |  |  |  |
| Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls:<br>keine  |  |  |  |
| Lehrveranstaltungsart  | Präsenzzeit, Workload in Stunden   | Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung  | Themen, Inhalte  |
| VL Schulentwicklung Unterrichtsforschung   | <u>2 SWS</u><br><u>60 Stunden</u><br>25 Stunden Präsenzzeit,<br>35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 2 LP, Teilnahme sowie eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gem. Anlage 3 im Umfang von 1 LP | Einführung in Problemstellungen, Theorien und Konzeptionen der (inklusive) Schulentwicklung sowie der Unterrichtsforschung aus sonderpädagogischer Perspektive |
| SE Vertiefung ausgewählter Aspekte   | <u>2 SWS</u><br><u>90 Stunden</u><br>25 Stunden Präsenzzeit,<br>65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 3 LP, Teilnahme sowie eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gem. Anlage 3 im Umfang von 2 LP | Vertiefung ausgewählter Aspekte der VL   |
| Modulabschlussprüfung  | keine  |  |  |
| Dauer des Moduls   | <input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester   |  |  |
| Beginn des Moduls  | <input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester   |  |  |

**Studienfach Sport**

| <b>Modul 1: Bewegungslernen im Sportunterricht der Grundschule</b>  |   | Leistungspunkte: 10  |  |
|---|---|--|--|
| <p>Lern- und Qualifikationsziele:<br/>                 Die Studierenden vertiefen und reflektieren ihre Kenntnisse zum Lehren und Lernen insbesondere von motorischen, aber auch sozialaffektiven und kognitiven Prozessen im Schulsport der Grundschule. Sie erwerben umfangreiche fachwissenschaftliche, sportartenbezogene, methodisch-didaktische Handlungskompetenzen zur Gestaltung von Sportunterricht in der Grundschule. Die Studierenden kennen allgemeine Kompetenzmodelle und erklären und begründen deren Übertragbarkeiten auf das Unterrichtsfach Sport. Sie kennen Bildungsstandards sowie Studien und Methoden zur Erfassung und Beurteilung von Schülerleistungen. Die Studierenden können Forschungsergebnisse aus den Bereichen Schule und Sportunterricht bearbeiten sowie eigene Forschungsvorhaben planen, realisieren und auswerten (z.B. Transkriptanalysen, Videobeobachtungen, Befragungen).</p> |   |  |  |
| <p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls:<br/>                 keine</p>  |   |  |  |
| Lehrveranstaltungsart   | Präsenzzeit, Workload in Stunden  | Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung  | Themen, Inhalte  |
| SE<br>Sport in der Grundschule unterrichten, Lernprozesse gestalten und erforschen  | <u>2 SWS</u><br><u>90 Stunden</u><br>25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 3 LP, Teilnahme sowie eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gem. Anlage 3 im Umfang von 1 LP | <b>Fachdidaktische Problemfelder</b><br><br>Die Studierenden bearbeiten und interpretieren ausgewählte Theorie- und Forschungsansätze zum Sportunterricht in der Grundschule. Sie reflektieren eine Weiterentwicklung des Unterrichtsfaches in fachlicher, didaktischer und methodischer Hinsicht unter Bezugnahme auf die Inhalte aus den parallel in dem Modul stattfindenden Theorie-Praxis-Seminaren. Sie analysieren sportwissenschaftliche Ansätze und Theorien zu inklusivem Sportunterricht und wenden diese in den Theorie-Praxis-Seminaren an, wodurch ein konstruktiver Umgang mit heterogenen Lerngruppen im Sportunterricht der Grundschule erlernt wird. |
| SE<br>Lern- und Bewegungsfelder grundschulorientiert unterrichten   | <u>2 SWS</u><br><u>90 Stunden</u><br>25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 3 LP, Teilnahme sowie eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gem. Anlage 3 im Umfang von 1 LP | <b>Bewegungsfelder, Pädagogische Perspektiven und ausgewählte Aspekte des Sportunterrichts erproben und reflektieren.</b><br><br>Die Studierenden analysieren und reflektieren die sportpädagogischen und -didaktischen Möglichkeiten des grundschulorientierten Lehrens und Lernens eines ausgewählten Bewegungsfeldes, einer pädagogischen Perspektive oder eines ausgewählten Aspekts (wie z.B. Heterogenität, Inklusion, Lehrer*innenbelastung, Unterrichtsstörungen, Leistungsbewertung u.ä.) und wenden diese exemplarisch in der Lerngruppe an.   |

|   |  |   |   |
|---|--|---|---|
| <p>SE<br/>Lern- und<br/>Bewegungsfel-<br/>der grundschul-<br/>orientiert<br/>unterrichten</p> | <p><u>2 SWS</u><br/><u>90 Stunden</u><br/>25 Stunden<br/>Präsenzzeit,<br/>65 Stunden<br/>Vor- und<br/>Nachbereitung der<br/>Lehrveranstaltung<br/>und der speziellen<br/>Arbeitsleistung</p> | <p>3 LP, Teilnahme<br/>sowie eine oder<br/>mehrere spezielle<br/>Arbeitsleistungen<br/>gem. Anlage 3 im<br/>Umfang von 1 LP</p> | <p><b>Bewegungsfelder, Pädagogische Per-<br/>spektiven und ausgewählte Aspekte des<br/>Sportunterrichts erproben und reflektie-<br/>ren.</b></p> <p>Die Studierenden analysieren und reflektieren<br/>die sportpädagogischen und -didaktischen<br/>Möglichkeiten des grundschulorientierten Leh-<br/>rens und Lernens eines weiteren ausgewähl-<br/>ten Bewegungsfeldes, einer weiteren pädago-<br/>gischen Perspektive oder eines anderen aus-<br/>gewählten Aspekts (wie z.B. Heterogenität,<br/>Inklusion, Lehrer*innenbelastung, Unter-<br/>richtsstörungen, Leistungsbewertung u.ä.)<br/>und wenden diese exemplarisch in der Lern-<br/>gruppe an.</p> |
| <p>Modulabschluss-<br/>prüfung</p>  | <p><u>30 Stunden</u><br/>Klausur (60 Min.)<br/>und Vorbereitung</p>  | <p>1 LP, Bestehen</p>   |   |
| <p>Dauer des<br/>Moduls</p>   | <p><input type="checkbox"/> 1 Semester <span style="margin-left: 300px;"><input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester</span></p>   |   |   |
| <p>Beginn des<br/>Moduls</p>  | <p><input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <span style="margin-left: 300px;"><input type="checkbox"/> Sommersemester</span></p>   |   |   |

**Studienanteil Allgemeine Grundschulpädagogik**

| <b>Modul 1: Lernen und Lehren im institutionalisierten Kontext</b>  |   |  | Leistungspunkte: 5   |
|---|---|--|--|
| <p>Lern- und Qualifikationsziele:<br/>                     Im Modul „Lehren und Lernen im institutionellen Kontext“ erwerben die Studierenden vertiefte Kenntnisse zur Institution Grundschule als Ort des gemeinsamen Aufwachsens aller Kinder. Sie kennen die Funktionen der Grundschule, können diese kritisch reflektieren und heranziehen, um den Bildungsauftrag der Grundschule im Rahmen regionaler bzw. kommunaler Bildungslandschaften zu bestimmen. Die Studierenden können im Kontext vertiefter Kenntnisse zu kindlichen Lern- und Entwicklungsprozessen Merkmale kindgerechter und schülerorientierter Grundschule begründen und sind in der Lage, Schulkonzepte und Schulprofile zu beurteilen. Die Studierenden kennen theoretische Modelle professioneller pädagogischer Kompetenz; sie haben vertiefte Kenntnisse zu pädagogischen Handlungsmodellen, insbesondere zur Kooperation mit anderen Professionellen und Eltern sowie zur pädagogischen Beziehungsgestaltung mit Schülerinnen und Schülern erworben. Ihnen sind Modelle der Planung, Gestaltung und Reflexion von Unterricht sowie der Lernstanderhebung und Leistungseinschätzung bekannt.</p> |   |  |  |
| <p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls:<br/>                     keine</p>  |   |  |  |
| Lehrveranstaltungsart   | Präsenzzeit, Workload in Stunden  | Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung  | Themen, Inhalte  |
| SE Grundschule als Ort von Sozialisation und Bildung  | <u>2 SWS</u><br><u>60 Stunden</u><br>25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 2 LP, Teilnahme sowie eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gem. Anlage 3 im Umfang von 0,5 LP | Schwerpunkte können bspw. sein: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kindheit als eigenständige Phase von Sozialisations- und Bildungsprozessen</li> <li>• Das Bild vom Kind als kompetenter Akteur in seinen Sozialisations- und Bildungswelten</li> <li>• Grundschule als Sozialisations- und Bildungsinstanz in kommunalen/regionalen Bildungslandschaften und als Ort informeller, nonformaler und formaler Bildungsprozesse</li> <li>• Soziale Herkunft und Bildungsgerechtigkeit in der Grundschule (Gestaltung von Übergängen; Individualisierung und kooperatives Lernen in heterogenen Lerngruppen)</li> <li>• Pädagogisches Handeln – Interaktionen zwischen Lehrerinnen und Lehrern und Schülerinnen und Schülern</li> <li>• Reflexion beobachteter Schulpraxis: Umgang mit Unterrichtsstörungen, Klassenrituale, Elternarbeit</li> </ul> |
| SE Grundschule als Ort professionellen Handelns   | <u>2 SWS</u><br><u>60 Stunden</u><br>25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 2 LP, Teilnahme sowie eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gem. Anlage 3 im Umfang von 0,5 LP | Schwerpunkte unter besonderer Berücksichtigung der Grundschulfächer Deutsch, Mathematik oder Sachunterricht können bspw. sein: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Professionelle pädagogische Lehrerinnen- und Lehrer- Schülerinnen- und Schüler- Beziehungen</li> <li>• Gelingende Lehrerinnen- und Lehrer- Schülerinnen- und Schüler- Interaktionen in Lernprozessen</li> <li>• Planung, Gestaltung und Reflexion von Unterricht als Gegenstand professioneller Kooperation</li> <li>• Pädagogischer Leistungsbegriff und Formen der Leistungsbewertung in heterogenen Lerngruppen</li> </ul>  |

|                              |  |                       |  |
|------------------------------|--|-----------------------|--|
| <p>Modulabschlussprüfung</p> | <p><u>30 Stunden</u><br/>Klausur (60 Min.)<br/>oder<br/>multimediale Prüfung (ca. 20 Min.)<br/>oder<br/>Hausarbeit<br/>im Umfang von<br/>ca. 5 Seiten<br/>(ca. 12.500 Zeichen ohne Leerzeichen)<br/>oder<br/>Portfolio<br/>im Umfang von<br/>ca. 5 Seiten<br/>(ca. 12.500 Zeichen ohne Leerzeichen)<br/>und Vorbereitung</p> | <p>1 LP, Bestehen</p> |  |
| <p>Dauer des Moduls</p>      | <p><input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <span style="margin-left: 200px;"><input type="checkbox"/> 2 Semester</span></p>   |                       |  |
| <p>Beginn des Moduls</p>     | <p><input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <span style="margin-left: 150px;"><input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester</span></p>  |                       |  |

**Fachpraktikum**

| <b>Modul 3: Fachpraktikum</b>   |  |  | Leistungspunkte: 24  |
|---|--|--|--|
| <p>Lern- und Qualifikationsziele:<br/>                 Die Studierenden haben gelernt, unter besonderer Berücksichtigung der spezifischen Anforderungen der Grundschule Fachunterricht theoriegeleitet unter Beachtung aktueller fachdidaktischer und fachlicher Erkenntnisse sowie curricularer Vorgaben und inklusiver Ansätze zu konzipieren. Sie haben ihr praktisches Handeln unter Anleitung am Lernort Schule erprobt und sich als Lehrerinnen- bzw. Lehrerpersönlichkeit erfahren. Sie können den Unterricht analysieren und Kriterien geleitet reflektieren und ziehen Schlussfolgerungen für zukünftige Unterrichtsplanungen. Sie nehmen am Schulleben teil und gestalten dieses mit.</p> |  |  |  |
| <p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls:<br/>                 Die Durchführung des Schulpraktikums (SPR) setzt die Teilnahme am jeweiligen Vorbereitungsseminar voraus.</p>  |  |  |  |
| <p>Hinweis:<br/>                 Studierende des Studienfachs Sonderpädagogik, welche u.a. eine kombinierte Fachrichtung bestehend aus zwei Förderschwerpunkten (Lernen/Emotionale und soziale Entwicklung bzw. Sprache/Emotionale und soziale Entwicklung) belegen, absolvieren das Vorbereitungsseminar, das Schulpraktikum (SPR) und das Nachberei- tungsseminar nur in einem der beiden Förderschwerpunkte oder in der jeweils anderen Fachrichtung.</p>  |  |  |  |
| Lehrver-<br>an-<br>staltungsart   | Präsenzzeit,<br>Workload in<br>Stunden   | Leistungspunkte<br>und Vorausset-<br>zung für deren Er-<br>teilung | Themen, Inhalte  |
| SE<br>Praktikums-<br>vorbereitung<br>(Fach 1)   | <u>2 SWS</u><br><br><u>60 Stunden</u><br>25 Stunden<br>Präsenzzeit,<br>35 Stunden<br>Vor- und<br>Nachbereitung<br>der Lehrveran-<br>staltung | 2 LP, Teilnahme  | Vorbereitung des Fachpraktikums in der Grund-<br>schule in jedem der drei Fächer:<br><br><ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwicklung von Lernumgebungen unter Ver-<br/>wendung geeigneter Unterrichtsmethoden und<br/>fachbezogener Medien und Materialien</li> <li>• Modelle der Unterrichtsplanung und der Ana-<br/>lyse von Unterricht</li> <li>• Analyse, Konstruktion sowie Variation von<br/>Aufgaben und Aufgabensequenzen</li> <li>• theoretische und methodische Grundlagen der<br/>Leistungsüberprüfung</li> <li>• Grundlagen der individuellen sowie gruppen-<br/>bezogenen Diagnostik und Förderung</li> <li>• Entwicklung und Analyse von Diagnose- und<br/>Förderkonzepten</li> </ul> |
| SE<br>Praktikums-<br>vorbereitung<br>(Fach 2)   | <u>2 SWS</u><br><br><u>60 Stunden</u><br>25 Stunden<br>Präsenzzeit,<br>35 Stunden<br>Vor- und<br>Nachbereitung<br>der Lehrveran-<br>staltung | 2 LP, Teilnahme  |  |
| SE<br>Praktikums-<br>vorbereitung<br>(Fach 3)   | <u>2 SWS</u><br><br><u>60 Stunden</u><br>25 Stunden<br>Präsenzzeit,<br>35 Stunden<br>Vor- und<br>Nachbereitung<br>der Lehrveran-<br>staltung | 2 LP, Teilnahme  |  |

|                         |   |   |   |
|-------------------------|---|---|---|
| <p>SPR<br/>(Fach 1)</p> | <p><u>120 Stunden</u><br/>60 Stunden<br/>Präsenzzeit in der<br/>Schule,<br/>60 Stunden<br/>Vor- und<br/>Nachbereitung</p> | <p>4 LP, Teilnahme<br/><br/>20 Hospitations-<br/>und<br/>11 Unterrichts-<br/>stunden<br/>(à 45 Min.) mit<br/>eigener Unter-<br/>richtstätigkeit,<br/>davon Planung<br/>und Durchführung<br/>von mindestens<br/>6 vollständigen<br/>Unterrichtsstun-<br/>den,<br/>weitere 5 Unter-<br/>richtsstunden<br/>können entspre-<br/>chend der erforderlichen fachdi-<br/>daktischen Kom-<br/>petenzentwick-<br/>lung als vollstän-<br/>dige<br/>Unterrichtsstun-<br/>den und/oder als<br/>Unterrichtsteile<br/>ausgestaltet wer-<br/>den.</p> | <p>Insgesamt sind im Rahmen des Schulpraktikums in jedem der drei Fächer jeweils 20 Hospitations- und 11 Unterrichtsstunden mit eigener Unterrichtstätigkeit zu absolvieren. Dabei sind jeweils mindestens 6 vollständige Unterrichtsstunden zu planen und durchzuführen. Weitere 5 Unterrichtsstunden können entsprechend der erforderlichen fachdidaktischen Kompetenzentwicklung als vollständige Unterrichtsstunden und/oder als ausgewählte Unterrichtsteile ausgestaltet werden.<br/>Mögliche Inhalte der Schulpraktischen Studien sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Umsetzung erziehungswissenschaftlicher, psychologischer, sozialwissenschaftlicher und fachdidaktischer Grundlagenkenntnisse in praktisches Handeln</li> <li>- Hospitationen im Fach und in verschiedenen Lerngruppen mit pädagogischen und fachdidaktischen Beobachtungsschwerpunkten</li> <li>- Reflexion der Hospitationen</li> <li>- Analyse der Situation in der zu unterrichtenden Lerngruppe</li> <li>- fachliche und didaktisch-methodische Planung und Vorbereitung von Unterrichtsstunden unter Berücksichtigung fachdidaktischer Forschungsergebnisse und lernzieldifferenzierender Konzepte</li> </ul> |
| <p>SPR<br/>(Fach 2)</p> | <p><u>120 Stunden</u><br/>60 Stunden<br/>Präsenzzeit in der<br/>Schule,<br/>60 Stunden<br/>Vor- und<br/>Nachbereitung</p> | <p>4 LP, Teilnahme<br/><br/>20 Hospitations-<br/>und<br/>11 Unterrichts-<br/>stunden<br/>(à 45 Min.) mit<br/>eigener Unter-<br/>richtstätigkeit,<br/>davon Planung<br/>und Durchführung<br/>von mindestens<br/>6 vollständigen<br/>Unterrichtsstun-<br/>den, weitere 5<br/>Unterrichtsstun-<br/>den können ent-<br/>sprechend der<br/>erforderlichen<br/>fachdidaktischen<br/>Kompetenz-<br/>entwicklung als<br/>vollständige Un-<br/>terrichtsstunden<br/>und/oder als<br/>Unterrichtsteile<br/>ausgestaltet<br/>werden.</p>         | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Berücksichtigung von Möglichkeiten der inneren Differenzierung unter besonderer Berücksichtigung der Sprache sowie des Experiment- und Medieneinsatzes</li> <li>- angeleitete Durchführung eigenen Unterrichts</li> <li>- ggf. Teilnahme an Hilfeforen, Förderplangesprächen und Mitarbeit im Bereich Diagnostik</li> <li>- Reflexion des Unterrichts in Auswertungs- und Beratungsgesprächen mit den schulischen und universitären Betreuern</li> <li>- Teilnahme am Schulleben und dessen aktive Mitgestaltung (u.a. Teilnahme an schulischen Veranstaltungen, Sitzungen schulischer Gremien, Wandertagen und Exkursionen)</li> </ul>  |
| <p>SPR<br/>(Fach 3)</p> | <p><u>120 Stunden</u><br/>60 Stunden<br/>Präsenzzeit in der<br/>Schule,<br/>60 Stunden<br/>Vor- und<br/>Nachbereitung</p> | <p>4 LP, Teilnahme<br/><br/>20 Hospitations-<br/>und<br/>11 Unterrichts-<br/>stunden<br/>(à 45 Min.) mit<br/>eigener Unter-<br/>richtstätigkeit,<br/>davon Planung</p>  |   |

|                           |  |  |  |
|---------------------------|--|--|--|
|                           |  | und Durchführung von mindestens 6 vollständigen Unterrichtsstunden, weitere 5 Unterrichtsstunden können entsprechend der erforderlichen fachdidaktischen Kompetenzentwicklung als vollständige Unterrichtsstunden und/oder als Unterrichtsteile ausgestaltet werden. |  |
| SE Nachbereitung (Fach 1) | <u>1 SWS</u><br><u>30 Stunden</u><br>15 Stunden Präsenzzeit,<br>15 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 1 LP, Teilnahme sowie spezielle Arbeitsleistung gem. Anlage 3 im Umfang von 0,5 LP   | Nachbereitung des Fachpraktikums in der Grundschule in jedem der drei Fächer: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Reflexion und Auswertung von Unterricht</li> <li>• Reflexion eigener Lehr- und Lernerfahrungen (Peer-Group-Coaching)</li> </ul>   |
| SE Nachbereitung (Fach 2) | <u>1 SWS</u><br><u>30 Stunden</u><br>15 Stunden Präsenzzeit,<br>15 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 1 LP, Teilnahme sowie spezielle Arbeitsleistung gem. Anlage 3 im Umfang von 0,5 LP   |  |
| SE Nachbereitung (Fach 3) | <u>1 SWS</u><br><u>30 Stunden</u><br>15 Stunden Präsenzzeit,<br>15 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 1 LP, Teilnahme sowie spezielle Arbeitsleistung gem. Anlage 3 im Umfang von 0,5 LP   |  |
| Modulabschlussprüfung     | <u>90 Stunden</u><br>Praktikumsbericht im Umfang von 15-20 Seiten (37.500-50.000 Zeichen ohne Leerzeichen)   | 3 LP, Bestehen   | Der Praktikumsbericht ist in einem der drei Fächer zu verfassen, welches von den Studierenden – mit Ausnahme des Studienfachs Sonderpädagogik oder des Studienfachs Sonderpädagogik mit dem Schwerpunkt Gebärdensprachpädagogik und Hören/Kommunikation – frei gewählt werden kann. Studierende des Studienfachs Sonderpädagogik oder des Studienfachs Sonderpädagogik mit dem Schwerpunkt Gebärdensprachpädagogik und Hören/Kommunikation verfassen den Praktikumsbericht in diesem Fach. |

|                   |   |  |
|-------------------|---|--|
| Dauer des Moduls  | <input type="checkbox"/> 1 Semester     | <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester     |
| Beginn des Moduls | <input type="checkbox"/> Wintersemester | <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester |

**Modul für den überfachlichen Wahlpflichtbereich anderer Masterstudiengänge**

|   |  |  |  |
|---|--|--|--|
| <b>Modul 1: Kindheitsforschung</b>  |  | Leistungspunkte: 10  |  |
| Lern- und Qualifikationsziele:<br>Studierende können zentrale Forschungsstränge und -befunde der Kindheitsforschung beschreiben, diese disziplinar verorten und auf ihre eigenen Studieninhalte beziehen sowie Methoden der Kindheitsforschung exemplarisch nutzen. |  |  |  |
| Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls:<br>keine   |  |  |  |
| Lehrveranstaltungsart   | Präsenzzeit, Workload in Stunden   | Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung  | Themen, Inhalte  |
| SE<br>Entwicklung und Ergebnisse der neueren Kindheitsforschung   | <u>2 SWS</u><br><u>120 Stunden</u><br>25 Stunden Präsenzzeit, 95 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 4 LP, Teilnahme sowie eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gem. Anlage 3 im Umfang von 3 LP | Mit dem Blick auf Kindheitsforschung sollen neben den Arbeiten aus den vergangenen Jahren auch die zentralen Studien thematisiert werden, die diese Arbeiten ermöglichten, dabei können z.B. folgende inhaltliche Aspekte aufgegriffen werden:<br>- Kinder als Akteure<br>- Inszenierungen von Geschlecht<br>- Welterschließung<br>- Normierungen von Kindern<br>- Umgang mit (digitalen) Medien |
| SE/EX<br>Räume, Orte, Kindheit, Kinder  | <u>2 SWS</u><br><u>120 Stunden</u><br>25 Stunden Präsenzzeit, 95 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 4 LP, Teilnahme sowie eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gem. Anlage 3 im Umfang von 3 LP | Ausgehend von zentralen Momenten der Kindheitsforschung sollen Momente der Verortung und des Handelns von Kindern als Akteure ihres Lebens in eigenen Beobachtungsstudien rekonstruiert werden:<br>- Kinder in Bildungsinstitutionen<br>- Kinder in öffentlichen Räumen<br>- Kinder in Familien<br>- Kinder in der Gesellschaft  |
| Modulabschlussprüfung   | <u>60 Stunden</u><br>Portfolio im Umfang von ca. 20 Seiten (ca. 50.000 Zeichen ohne Leerzeichen)   | 2 LP, Bestehen   |  |
| Dauer des Moduls  | <input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <span style="margin-left: 150px;"><input type="checkbox"/> 2 Semester</span>                              |  |  |
| Beginn des Moduls   | <input type="checkbox"/> Wintersemester <span style="margin-left: 150px;"><input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester</span>                      |  |  |

**Anlage 2: Idealtypische Studienverlaufspläne**

**Studienfach Mathematik**

| Nr. d. Moduls                                   | Name des Moduls  | 1. Semester                | 2. Semester                | 3. Semester | 4. Semester        |
|---|--|----------------------------|----------------------------|-------------|--------------------|
| <b>Pflichtbereich</b>                           |  |                            |                            |             |                    |
| 1   | Fachliche und fachdidaktische Grundlagen des Mathematikunterrichts der Klassen 5 und 6 | VL, MU, MAP<br>4 SWS, 5 LP |                            |             |                    |
| 2   | Heterogenität, Forschungsfragen  |                            | SE, SE, MAP<br>3 SWS, 5 LP |             |                    |
| <b>Vertiefung</b>                               |  |                            |                            |             |                    |
| 4   | Unterrichtsentwicklung als zentrale Aufgabe der Lehrkraft                              |                            |                            |             | SPJ<br>2 SWS, 5 LP |
| <b>Fach- oder professionsbezogene Ergänzung</b> |  |                            |                            |             |                    |
|   | Fach- oder professionsbezogene Ergänzung   | 10 LP                      |                            |             |                    |
| LP je Semester                                  |  | 10 LP                      | 10 LP                      | 0 LP        | 5 LP               |

**Studienfach Sachunterricht mit Schwerpunkt Gesellschaftswissenschaften**

| Nr. d. Moduls  | Name des Moduls                            | 1. Semester               | 2. Semester                   | 3. Semester | 4. Semester |
|--|--|---------------------------|-------------------------------|-------------|-------------|
| <b>Pflichtbereich</b>  |  |                           |                               |             |             |
| 1  | Sachunterricht in Forschung und Unterricht |                           | SE, SE, MAP<br>4 SWS,<br>5 LP |             |             |
| <b>Fachlicher Wahlpflichtbereich:</b> Wahl von 1 aus den 2 Modulen |  |                           |                               |             |             |
| 2d   | Grundlagen der Didaktik der Geographie     | VL, MAP<br>2 SWS, 5 LP    |                               |             |             |
| 2e   | Schwerpunkt der Didaktik der Geschichte    | SE, MAP<br>2 SWS,<br>5 LP |                               |             |             |

|   |  |         |          |      |                        |
|---|--|---------|----------|------|------------------------|
| <b>Vertiefung:</b> Wahl von 1 aus den 3 Modulen |  |         |          |      |                        |
| 4d  | Fachwissenschaftliche Vertiefung in der Geographie: (Thematisch-) Regionale Geographie |         |          |      | SE, MAP<br>2 SWS, 5 LP |
| 4e  | Fachwissenschaftliche Vertiefung Geschichte  |         |          |      | VL, UE<br>4 SWS, 5 LP  |
| 4f  | Fachwissenschaftliche Vertiefung Sozialwissenschaften                                  |         |          |      | SE/VL<br>2 SWS, 5 LP   |
| <b>Fach- oder professionsbezogene Ergänzung</b> |  |         |          |      |                        |
|   | Fach- oder professionsbezogene Ergänzung   | 10 LP   |          |      |                        |
| LP je Semester                                  |  | 5-10 LP | 10-15 LP | 0 LP | 5 LP                   |

**Studienfach Sachunterricht mit Schwerpunkt Naturwissenschaften**

| Nr. d. Moduls  | Name des Moduls                                  | 1. Semester                   | 2. Semester                   | 3. Semester | 4. Semester                |
|--|--|-------------------------------|-------------------------------|-------------|----------------------------|
| <b>Pflichtbereich</b>  |  |                               |                               |             |                            |
| 1  | Sachunterricht in Forschung und Unterricht       |                               | SE, SE, MAP<br>4 SWS,<br>5 LP |             |                            |
| <b>Fachlicher Wahlpflichtbereich:</b> Wahl von 1 aus den 3 Modulen |  |                               |                               |             |                            |
| 2a   | Einführung in die Didaktik der Biologie          | VL, SE, MAP<br>4 SWS, 5 LP    |                               |             |                            |
| 2b   | Fachdidaktik und Lehr-/Lernforschung Chemie      |                               | VL, SE, MAP<br>4 SWS,<br>5 LP |             |                            |
| 2c   | Einführung in die Didaktik der Physik            | VL, UE, MAP<br>4 SWS,<br>5 LP |                               |             |                            |
| <b>Vertiefung:</b> Wahl von 1 aus den 3 Modulen                    |  |                               |                               |             |                            |
| 4a   | Fachwissenschaftliche Vertiefung – Humanbiologie |                               |                               |             | VL, UE, MAP<br>4 SWS, 5 LP |
| 4b   | Materialchemie in Beispielen (MCB)               |                               |                               |             | VL, SE<br>4 SWS, 5 LP      |
| 4c   | Fachwissenschaftliche Vertiefung Physik          |                               |                               |             | SE, MAP<br>4 SWS, 5 LP     |

| <b>Fach- oder professionsbezogene Ergänzung</b> |  |         |          |      |
|---|--|---------|----------|------|
|   | Fach- oder professionsbezogene Ergänzung | 10 LP   |          |      |
|   | LP je Semester                           | 5-10 LP | 10-15 LP | 0 LP |
|   |  |         |          | 5 LP |

**Studienfach Sonderpädagogik**

**Sonderpädagogik – § 10 Absatz 2**

| Nr. d. Moduls | Name oder Kürzel des Moduls  | 1. Semester                     | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester           |
|---------------|--|---------------------------------|-------------|-------------|-----------------------|
| 1             | Fachrichtungsbezogene Spezifizierung, einschließlich Didaktik– Fachrichtung I (FR I)   | SE, SE, SE, MAP<br>6 SWS, 10 LP |             |             |                       |
| 2             | Fachrichtungsbezogene Spezifizierung, einschließlich Didaktik– Fachrichtung II (FR II) | SE, SE, SE, MAP<br>6 SWS, 10 LP |             |             |                       |
| 4             | Inklusive Schulentwicklung und Unterrichtsforschung                                    |                                 |             |             | VL, SE<br>4 SWS, 5 LP |
|               | LP je Semester   | 12 LP                           | 8 LP        | 0 LP        | 5 LP                  |

**Sonderpädagogik – § 10 Absatz 3**

| Nr. d. Moduls | Name oder Kürzel des Moduls  | 1. Semester                     | 2. Semester                | 3. Semester | 4. Semester           |
|---------------|--|---------------------------------|----------------------------|-------------|-----------------------|
| 1             | Fachrichtungsbezogene Spezifizierung, einschließlich Didaktik– Fachrichtung I (FR I)     | SE, SE, SE, MAP<br>6 SWS, 10 LP |                            |             |                       |
| 2a            | Fachrichtungsbezogene Spezifizierung, einschließlich Didaktik– Fachrichtung IIa (FR IIa) | SE, SE, MAP<br>4 SWS, 5 LP      |                            |             |                       |
| 2b            | Fachrichtungsbezogene Spezifizierung, einschließlich Didaktik– Fachrichtung IIb (FR IIb) |                                 | SE, SE, MAP<br>4 SWS, 5 LP |             |                       |
| 4             | Inklusive Schulentwicklung und Unterrichtsforschung                                      |                                 |                            |             | VL, SE<br>4 SWS, 5 LP |
|               | LP je Semester   | 11 LP                           | 9 LP                       | 0 LP        | 5 LP                  |

**Idealtypischer Studienverlaufsplan für die Studienanteile Bildungswissenschaften, Allgemeine Grundschulpädagogik und Sprachbildung sowie für das Fachpraktikum und das Abschlussmodul**

| Nr. d. Moduls                                       | Name des Moduls                                    | 1. Semester                | 2. Semester                            | 3. Semester                          | 4. Semester                            |
|---|--|----------------------------|--|--------------------------------------|--|
| <b>Studienanteil Bildungswissenschaften</b>         |  |                            |  |                                      |  |
| 1   | Lernförderung und Lernmotivation                   | VL, SE, MAP<br>4 SWS, 5 LP |  |                                      |  |
| 2   | Evaluation, Diagnostik und Inklusion               | VL, VL, MAP<br>4 SWS, 5 LP |  |                                      |  |
| 3   | Lehr- und Lernforschungsprojekt im Praxissemester  |                            |  | VL, LFP, LFP,<br>MAP<br>5 SWS, 11 LP |  |
| <b>Studienanteil Allgemeine Grundschulpädagogik</b> |  |                            |  |                                      |  |
| 1   | Lernen und Lehren im institutionalisierten Kontext |                            |  | SE, SE, MAP<br>4 SWS, 5 LP           |  |
| 2   | Lernen und Entwicklung im Kindesalter              |                            |  |                                      | SPJ, MAP<br>2 SWS, 5 LP                |
| <b>Fachpraktikum</b>                                |  |                            |  |                                      |  |
| 3   | Fachpraktikum                                      |                            | 3 SE, 3 SPR, 3 SE, MAP<br>9 SWS, 24 LP |                                      |  |
| <b>Studienanteil Sprachbildung</b>                  |  |                            |  |                                      |  |
| 1   | Sprachbildung in der Grundschule                   |                            |  |                                      | SE, SE, MAP<br>4 SWS, 5 LP             |
| <b>Abschlussmodul/Masterarbeit</b>                  |  |                            |  |                                      |  |
|   | Abschlussmodul                                     |                            |  |                                      | CO,<br>Masterarbeit<br>2 SWS,<br>15 LP |
| LP je Semester                                      |  | 10 LP                      | 9 LP                                   | 31 LP                                | 25 LP                                  |

# Zweite Änderung der fachspezifischen Prüfungsordnung für den lehramtsbezogenen Masterstudiengang „Lehramt an Grundschulen“ (AMB Nr. 123/2015)

Gemäß § 17 Absatz 1 Nummer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung der Bekanntmachung der Neufassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat die Gemeinsame Kommission für das Grundschullehramt am 17. April 2019 die folgende Zweite Änderung der fachspezifischen Prüfungsordnung erlassen\*:

## Artikel I

Die fachspezifische Prüfungsordnung für den lehramtsbezogenen Masterstudiengang Lehramt an Grundschulen vom 29. September 2015 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 123/2015), zuletzt geändert durch Satzung vom 24. August 2016 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 52/2016), wird wie folgt geändert:

1. In § 6 Absatz 1 Satz 3 wird die Zahl „8“ durch die Zahl „4“ ersetzt.
2. Die in der Anlage dieser Änderungsordnung enthaltenen Neufassungen der Modulabschlussprüfungen der Studienfächer Deutsch (Modul 1 und Modul 4), Mathematik (Modul 1 und Modul 2), Sachunterricht mit dem Schwerpunkt Gesellschaftswissenschaften (Modul 2d und Modul 4d), Sachunterricht mit dem Schwerpunkt Naturwissenschaften (Modul 4c), Sonderpädagogik gemäß § 10 Absatz 2 Studienordnung (Modul 1 und Modul 2), Sonderpädagogik gemäß § 10 Absatz 3 Studienordnung (Modul 1, Modul 2a und Modul 2b) und des Studienanteils Allgemeine Grundschulpädagogik (Modul 1) ersetzen die bisherigen entsprechenden Modulabschlussprüfungen in der „Anlage: Übersicht über die Prüfungen“ der Prüfungsordnung.

## Artikel II

- (1) Diese Änderungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im *Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin* in Kraft.
- (2) Die fachspezifische Prüfungsordnung vom 29. September 2015 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 123/2015), zuletzt geändert durch Satzung vom 24. August 2016 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-

Universität zu Berlin Nr. 52/2016), in der Fassung dieser Änderungsordnung gilt für alle Studentinnen und Studenten, die ihr Studium nach dem In-Kraft-Treten dieser Änderungsordnung aufnehmen oder im Wege eines Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsels oder einer Wiederimmatrikulation fortsetzen.

(3) Studentinnen und Studenten, die ihr Studium vor dem In-Kraft-Treten dieser Änderungsordnung aufgenommen oder im Wege eines Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsels oder einer Wiederimmatrikulation fortgesetzt haben, führen ihr Studium übergangsweise nach den bisher für sie geltenden Regelungen fort. Alternativ können sie die fachspezifische Prüfungsordnung vom 29. September 2015 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 123/2015), zuletzt geändert durch Satzung vom 24. August 2016 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 52/2016), in der Fassung dieser Änderungsordnung wählen. Die Wahl muss schriftlich gegenüber dem Prüfungsbüro erklärt werden und ist unwiderruflich. Ab dem 1. Oktober 2020 gilt die Prüfungsordnung vom 29. September 2015 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 123/2015), zuletzt geändert durch Satzung vom 24. August 2016 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 52/2016) ausnahmslos in der Fassung dieser Änderungsordnung. Beim Übergang in die Prüfungsordnung vom 29. September 2015 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 123/2015), zuletzt geändert durch Satzung vom 24. August 2016 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 52/2016), in der Fassung dieser Änderungsordnung werden bisherige Leistungen entsprechend § 110 ZSP-HU berücksichtigt.

\* Das Präsidium hat die Zweite Änderung der Prüfungsordnung am 25. Juni 2019 bestätigt.

**Anlage: Übersicht über die Prüfungen**

**Studienfach Deutsch**

| Nr. d. Moduls         | Name des Moduls  | LP des Moduls | Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung  | Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU   | Benotung |
|-----------------------|--|---------------|--|--|----------|
| <b>Pflichtbereich</b> |  |               |  |  |          |
| 1                     | Besondere Fragen der Didaktik des Lernbereichs Deutsch der Grundschule | 5             | keine  | Klausur (60 Min.) oder multimediale Prüfung (ca. 15 Min.)<br>oder Hausarbeit im Umfang von ca. 5 Seiten (ca. 12.500 Zeichen ohne Leerzeichen)<br>oder Portfolio im Umfang von ca. 5 Seiten (ca. 12.500 Zeichen ohne Leerzeichen) | ja       |
| <b>Vertiefung</b>     |  |               |  |  |          |
| 4                     | Sprache und Literatur: Vertiefende Analysen                            | 5             | Erfolgreicher Abschluss des fachwissenschaftlichen Moduls 2 <i>Sprache und Literatur im Wandel</i> | Take-Home-Exam im Umfang von 2-3 Seiten (5.000-7.500 Zeichen ohne Leerzeichen)   | ja       |

**Studienfach Mathematik**

| Nr. d. Moduls         | Name des Moduls  | LP des Moduls | Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung | Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU  | Benotung |
|-----------------------|--|---------------|---|---|----------|
| <b>Pflichtbereich</b> |  |               |   |   |          |
| 1                     | Fachliche und fachdidaktische Grundlagen des Mathematikunterrichts der Klassen 5 und 6 | 5             | keine   | Klausur (90 Min.)   | ja       |
| 2                     | Heterogenität, Forschungsfragen  | 5             | keine   | Hausarbeit im Umfang von 5 Seiten (ca. 12.500 Zeichen ohne Leerzeichen) oder Portfolioprüfung im Umfang von 5 Seiten (ca. 12.500 Zeichen ohne Leerzeichen) oder mündliche Prüfung (15 Min.) | ja       |

**Studienfach Sachunterricht mit Schwerpunkt Gesellschaftswissenschaften**

| Nr. d. Moduls  | Name des Moduls   | LP des Moduls | Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung | Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU   | Benotung |
|--|---|---------------|---|--|----------|
| <b>Fachlicher Wahlpflichtbereich: Wahl von 1 aus den 2 Modulen</b> |   |               |   |  |          |
| 2d   | Grundlagen der Didaktik der Geographie  | 5             | keine   | Hausarbeit im Umfang von ca. 10 Seiten (ca. 25.000 Zeichen ohne Leerzeichen) ohne Materialanhang (Tabellen, Karten etc.) oder Klausur (90 Min.) oder mündliche Prüfung (30 Min.) | ja       |
| <b>Vertiefung: Wahl von 1 aus den 3 Modulen</b>                    |   |               |   |  |          |
| 4d   | Fachwissenschaftliche Vertiefung in der Geographie: (Thematisch-)Regionale Geographie | 5             | keine   | Klausur (90 Min.)  | nein     |

**Studienfach Sachunterricht mit Schwerpunkt Naturwissenschaften**

| Nr. d. Moduls                                   | Name des Moduls                         | LP des Moduls | Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung | Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU  | Benotung |
|---|---|---------------|---|---|----------|
| <b>Vertiefung: Wahl von 1 aus den 3 Modulen</b> |   |               |   |   |          |
| 4c  | Fachwissenschaftliche Vertiefung Physik | 5             | keine   | Portfolio mit einer Dokumentation von 8 ausgewählten und selbst durchgeführten Versuchen mit Aufbau, Durchführung, Ergebnissen und didaktischer Einschätzung im Umfang von etwa 16 Seiten bzw. ca. 30.000 Zeichen ohne Leerzeichen (Abbildungen, Skizzen von Versuchsaufbauten sowie Tabellen und Diagrammen von Ergebnissen) | nein     |

**Studienfach Sonderpädagogik**

**Gemäß § 10 Absatz 2 Studienordnung**

| Nr. d. Moduls | Name des Moduls   | LP des Moduls | Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung | Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU  | Benotung |
|---------------|---|---------------|---|---|----------|
| 1             | Fachrichtungsbezogene Spezifizierung, einschließlich Didaktik – Fachrichtung I (FR I)   | 10            | keine   | Hausarbeit im Umfang von ca. 10 Seiten (ca. 25.000 Zeichen ohne Leerzeichen) oder multimediale Prüfung (ca. 30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung im Umfang von ca. 5 Seiten (ca. 12.500 Zeichen ohne Leerzeichen) oder Portfolio im Umfang von ca. 10 Seiten (ca. 25.000 Zeichen ohne Leerzeichen) oder mündliche Prüfung (ca. 20 Min.) oder Klausur (60 Min.) | ja       |
| 2             | Fachrichtungsbezogene Spezifizierung, einschließlich Didaktik – Fachrichtung II (FR II) | 10            | keine   | Hausarbeit im Umfang von ca. 10 Seiten (ca. 25.000 Zeichen ohne Leerzeichen) oder multimediale Prüfung (ca. 30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung im Umfang von ca. 5 Seiten (ca. 12.500 Zeichen ohne Leerzeichen) oder Portfolio im Umfang von ca. 10 Seiten (ca. 25.000 Zeichen ohne Leerzeichen) oder mündliche Prüfung (ca. 20 Min.) oder Klausur (60 Min.) | ja       |

**Studienfach Sonderpädagogik**

**Gemäß § 10 Absatz 3 Studienordnung**

| Nr. d. Moduls | Name des Moduls   | LP des Moduls | Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung | Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU  | Benotung |
|---------------|---|---------------|---|---|----------|
| 1             | Fachrichtungsbezogene Spezifizierung, einschließlich Didaktik – Fachrichtung I (FR I)     | 10            | keine   | Hausarbeit im Umfang von ca. 10 Seiten (ca. 25.000 Zeichen ohne Leerzeichen) oder multimediale Prüfung (ca. 30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung im Umfang von ca. 5 Seiten (ca. 12.500 Zeichen ohne Leerzeichen) oder Portfolio im Umfang von ca. 10 Seiten (ca. 25.000 Zeichen ohne Leerzeichen) oder mündliche Prüfung (ca. 20 Min.) oder Klausur (60 Min.) | ja       |
| 2a            | Fachrichtungsbezogene Spezifizierung, einschließlich Didaktik – Fachrichtung IIa (FR IIa) | 5             | keine   | Hausarbeit im Umfang von ca. 5 Seiten (ca. 12.500 Zeichen ohne Leerzeichen) oder Portfolio im Umfang von ca. 5 Seiten (ca. 12.500 Zeichen ohne Leerzeichen) oder multimediale Prüfung (ca. 15 Min.) oder mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) oder Klausur (30 Min.)   | ja       |
| 2b            | Fachrichtungsbezogene Spezifizierung, einschließlich Didaktik – Fachrichtung IIb (FR IIb) | 5             | keine   | Hausarbeit im Umfang von ca. 5 Seiten (ca. 12.500 Zeichen ohne Leerzeichen) oder Portfolio im Umfang von ca. 5 Seiten (ca. 12.500 Zeichen ohne Leerzeichen) oder multimediale Prüfung (ca. 15 Min.) oder mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) oder Klausur (30 Min.)   | ja       |

**Studienanteil Allgemeine Grundschulpädagogik**

| Nr. d. Moduls | Name des Moduls                                    | LP des Moduls | Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung | Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU   | Benotung |
|---------------|--|---------------|---|--|----------|
| 1             | Lernen und Lehren im institutionalisierten Kontext | 5             | keine   | Klausur (60 Min.) oder multimediale Prüfung (ca. 20 Min.) oder Hausarbeit im Umfang von ca. 5 Seiten (ca. 12.500 Zeichen ohne Leerzeichen) oder Portfolio im Umfang von ca. 5 Seiten (ca. 12.500 Zeichen ohne Leerzeichen) | ja       |